

A Fahrerlaubnis-Antrag auf

Begleitetes Fahren ab 17

<input type="checkbox"/> Erteilung der	Klasse(n)	
<input type="checkbox"/> Erweiterung	Klasse(n) von	Klasse(n) auf
<input type="checkbox"/> Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis	Klasse(n) von	Klasse(n) in

Eine Fahrerlaubnis habe/hatte ich bisher
 bei keiner anderen Stelle beantragt
 bereits beantragt bei

Die Fahrprüfung möchte ich ablegen auf einem Kfz mit
 Schaltgetriebe automatischer Kraftübertragung

eingetragen am:	Ident-Nr.:
durch: (Sachbearbeiter/in)	

Eingangsvermerk Kreisverwaltung

B

Familienname _____
 Vorname(n) - *Es sind alle anzugeben entsprechend Personalausweis* - _____
 ggf. Rufname _____ Telefon _____
 Geburtsname (nur beim Abweichen vom Familiennamen) _____ E-Mail _____
 Geburtsdatum _____ Geburtsort _____
 Staatsangehörigkeit _____
 Anschrift _____ Wohnort (Hauptwohnung) _____
 Postleitzahl: _____
 Straße, Hausnummer _____
 Falls minderjährig, Name und ggf. abweichende Anschrift des / der gesetzl. Vertreter(s) _____

G Gebührenquittung der Stadt/Gemeinde

Antragsteller/in zahlte ein:

Kreis-Gebühren _____ Euro
 KBA-Gebühren _____ Euro

_____ Stempel und Unterschrift

C

Ich trage im Straßenverkehr eine Brille / Kontaktlinsen ja nein

Körperliche und/oder geistige Besonderheiten hatte bzw. habe ich (z.B. Kopf- oder Gehirnverletzungen, Verlust eines Auges oder Versteifung von Gliedmaßen, Geisteskrankheit, Epilepsie, Schwerhörigkeit, Herz- und Kreislaufstörungen, Störung der Farbensicherheit, Zuckerkrankheit oder andere Gebrechen, ggf. Art und Prozentsatz angeben) ja nein Wenn ja, welche? _____

Ich bin / war drogen-, alkohol-, medikamentenabhängig ja nein

Konsument von Rauschmitteln (z.B. Cannabis, Heroin) ja nein

Ich habe mich einer Suchtbehandlung unterzogen ja, von _____ bis _____ in _____ nein

D

Durch Urteil/Strafbefehl des _____ vom _____ Aktenzeichen _____
 wurde mir die Fahrerlaubnis Klasse _____ (mit einer Sperrfrist) entzogen wurde eine Sperrfrist für die Erteilung einer Fahrerlaubnis angeordnet.

Gegen mich ist ein Verfahren anhängig bei _____ Aktenzeichen _____

E Bei einem Antrag auf Erweiterung / Umschreibung der Fahrerlaubnis: Ich bin im Besitz einer Fahrerlaubnis

Klasse(n)	Führerschein-Nr.	ausgestellt am	ausstellende Behörde

F Ich lege außer ärztlichen oder sonstigen Gutachten vor:

einen gültigen Personalausweis oder Reisepass (bei der örtl. zuständigen Einwohnermeldebehörde)

1 biometrisches Lichtbild ohne Kopfbedeckung (35 x 45 mm)

Nachweis über Unterweisung in Sofortmaßnahmen am Unfallort/Ausbildung in Erster Hilfe (bei Klasse C, CE, C1, C1E, D, DE, D1, D1E)

Sehtest einer amtlich anerkannten Sehteststelle bzw. Zeugnis oder Gutachten, z. B. eines Augenarztes

bei Klasse C, CE, C1, C1E, D, DE, D1, D1E: - ärztliche Bescheinigung gemäß Anlage 5 zu § 11 Abs. 9 FeV
 - augenärztliche Bescheinigung gemäß Anlage 6 zu § 12 FeV

bei Klasse D, DE, D1, D1E zusätzlich: - Leistungstest gemäß Anlage 5 zu § 11 Abs. 9 FeV
 - Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Satz 1 BZRG

Anlage 1 und 2 zu BF 17

H

Stempel der Fahrschule und Fahrschul-Nr. des Rhein-Sieg-Kreises

Rainer's Fahrstudio Fahrschul-Nr. 10307
 Inh. Rainer Kober
 Dollendorfer Straße 51
 53639 Königswinter
 Tel.: 0 22 44 / 92 07 29 Fax: 0 22 44 / 92 07 31

Zuständige Prüfstelle:
 TÜV Bonn TÜV Engelskirchen
 TÜV Köln TÜV Betzdorf

Auswärtiger Prüfungsort: (PLZ, Ort, Straße)

Außerdem bei Erweiterung der Fahrerlaubnis:
 amtlich beglaubigte Fotokopie des Führerscheines bzw. Abschrift der Führerscheinkarteikarte, sofern die bisherige Fahrerlaubnis nicht vom Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises erteilt wurde. Die Karteiblattabschrift ist bei dem Straßenverkehrsamt erhältlich, das den Führerschein ausgefertigt hat.

Falls ich die theoretische Prüfung nicht innerhalb von 12 Monaten nach Eingang des Prüfauftrages bei der Technischen Prüfstelle ablege oder bestehe und die praktische Prüfung nicht innerhalb von 12 Monaten nach Bestehen der theoretischen Prüfung erfolgreich ablege, kann mein Antrag als erledigt betrachtet werden. Die gezahlten Gebühren sind dann verfallen. Mir ist bekannt, dass ein augenärztliches Zeugnis/Gutachten bzw. eine Sehtestbescheinigung maximal nur zwei Jahre gültig sind.

Wichtige Hinweise:

- 1) Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt gem. §§ 2 Abs. 1 Satz 2, 2 c Abs. 2 und 4 Abs. 1 StVG, §§ 4, 6 bis 25 FeV i.V. mit den Nrn. 3.12 und 3.13 der 2. BZRVvV, §§ 24, 26 VwVfG NRW.
- 2) Nicht vollständige Angaben führen zu unnötigen Verzögerungen in der Bearbeitung.
- 3) Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Erklärungen. Mir ist bekannt, dass unzutreffende Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis rechtfertigen.

Datum _____

Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin _____

(Bitte nur in weißen Feldern das Zutreffende ankreuzen und in Druckschrift lesbar einfügen)